

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **50 (1924)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pitt Perkins und Jenny tanzten leidenschaftlich.

Anatol Pigeon betrachtete sie schon seit einiger Zeit und begriff absolut nicht, warum sie sich so anstrebten.

Griffman war nirgends zu sehen.

Das beunruhigte ihn etwas. Er war vorhin unten an der Kabine des Detektivs vorbeigekommen und hatte dort ein paar Sekunden gelauscht, hatte aber auch nichts gehört.

Eine Weile stand er noch oben an der Treppe und rauchte ein paar Zigaretten. Seine Gedanken flogen zu Enigma hinüber. Er fragte sich, wo sie wohl jetzt sein mochte. Geflohen vor den Verfolgern. Irgendwie mußte sie unbemerkt an Land gekommen sein. An Bord hatten die Polizeisoldaten alles abgesehen und sie nicht gefunden.

Wann und wo mochte er sie wohl wieder treffen . . . ?

Anatol Pigeon war sich darüber klar, daß er sie treffen mußte. Und wenn er die ganze Welt nach ihr absuchen sollte. Aber wo es sein würde, — das konnte er in diesem Augenblick nicht denken. Und ahnte nicht, daß es unter viel seltsameren Umständen noch geschehen würde und zu einem überraschenderen Zeitpunkt, als er jetzt sich hätte vorstellen können. —

Nur ganz instinktiv fühlte er, daß diese Frau bestimmt war, in seinem Leben eine ausschlaggebende Rolle zu spielen.

Enigma . . . Ein seltsamer Name, dachte er flüchtig. Eine Ideenverbindung kam ihm — eine flüchtige Erinnerung an jene Zeit, da er noch auf dem Gymnasium Latein hatte. Enigma — das Rätsel.

Als Anatol unten an der Kabinentür vorbeiging, blieb er wieder stehen und lauschte.

Er vernahm nichts. Nicht das leiseste Geräusch, das auf die Anwesenheit eines Menschen hindeutete.

Er begann wirklich unruhig zu werden. Von oben herab kamen langsame Schritte.

Anatol trat rasch zurück. Er sah, daß Jean die Treppe herabkam. Jean, der Diener.

Das war ihm eine große Beruhigung. Nun sah er wenigstens den einen von ihnen. Wenn auch noch nicht Griffman selbst.

Als sie aneinander vorbeingingen, drehte sich ihm Jean halb zu und sagte:

„Bitte bestellen Sie dem Steward dieser Kabinenreihe, daß mein Herr erkrankt ist und fortan das Essen in seinem Zimmer wünscht.“

Ohne Anatols Antwort abzuwarten ging er weiter.

Anatol Pigeon atmete erleichtert auf. Das war der Grund des Schweigens. Mr. Griffman war krank geworden.

Oben an Deck blieb er stehen und brannte

W O R O D
HIGH-CLASS-CIGARETTES
BOSTON

Made of TURKISH LEAF

25 St. Boston Bleu Fr. 1.50

25 St. Boston Jaune Fr. 2.-

25 St. Boston Blanche Fr. 2.50

Made of TURKISH LEAF

ELCHINA 617

*regelmässig genommen
schafft gesunde
Nerven*

Flacon à Fr. 3.75 u. 6.25 in den Apotheken



Grammophone

Platten u. Nadeln
Albums etc. 523



Musikhaus
RUCKSTUHL
St. Gallen
Neugasse 30
Telephon 45.11

Stammhaus Winterthur
gegründet 1880

Kataloge gratis

Thee
kauft man am besten
im Spezial-Geschäft.
Thee Wickevoort

D. HUY
Storchengasse Nr. 16
ZÜRICH 1
570



BAUR AU LAC

Weinhandlung

Börsenstrasse 27 / Telephon Sel. 1740 u. 1544

Zürich

Direkter Import
Deutscher u. Französischer Qualitätsweine

Champagner
Spezialität in feinen Schweizerweinen.
Cognacs, Liqueurs etc.

Bestellen Sie sofort!

Soeben erschien im Volksschriftenverlag Speicher in neuer Ausgabe eine Serie von vorzügl. empfohlenen Aufklärungsschriften:

Die Kunst, reich zu werden: I. Teil: In Handel und Gewerbe; II. Teil: In Geld- und Darlehenssachen; III. Teil: Pariser u. Londoner Offerten; IV. Teil: Va banque.

Die Kunst, gesund zu bleiben.

Die Kunst, gut zu heiraten.

Preis per Bändchen Fr. 2.— plus Porto für verschlossene Zusendung. Schreiben Sie sofort an

Volksschriftenverlag Speicher.

Aus Rezensionen

Die „Thurgauer Zeitung“ schrieb beim Erscheinen der ersten Ausgabe: . . . Die Bändchen bilden eine populäre Illustration der Mißstände im modernen Leben. Die Darstellung ist volkstümlich und oft guckt der Schalk und die beißende Satire aus diesen lehrreichen Bändchen hervor.

Widmer's
ANERKANNT BESTE

Berner- u. St. Gallerwurstwaren
Mortadella
Geflügel

Rindermarkt 20 Zürich



E. Wildhaber-Wild / St. Gallen
35 BRÜHLGASSE 35 402

Vorteilhafte Bezugsquelle für
Möbel u. komplette Ausstattungen

Franz Hasler
St. Gallen 633
Briefmarkenhdlg.
19 Poststr. Tel. 2448

Große Auswahl in:
Schweizerischen,
Kantonal- und Rayons-Marken,
Alteuropa, Neuheiten. Taxation
v. Sammlungen u. Verkauf derselben auf eig. u. fremde Rechnung.



Sporthaus
UTO

Bächtold & Gottenkieny

Bahnhofplatz **ZÜRICH** neben Habis Royal

alles für den **SPORT**
in erster Qualität

449